

# **Dekret von Diözesanerkennung der Apostolischen Bewegung**

**ANTONIO CANTISANI  
BISCHOF VON CATANZARO-SQUILLACE**

## **DEKRET**

**der bischöflichen Anerkennung**

**der APOSTOLISCHEN BEWEGUNG**

1979 ist die apostolische Bewegung in diesem Bistum durch Frau Maria Marino geboren.

Dieser Laienbewegung hat sich auf einem ungewissen schwierigen Weg aufgemacht, im Laufe dessen sich Aspekte der Reinigung, Gnade und Apostolat offenbart haben.

- die Kriterien der Kirche sind angenommen worden;
- es wurde höchste Sorgfalt auf das Hören des Wortes Gottes gelegt; Mittel dazu ist die Gemeindekatechese;
- die Bewegung hat beachtliche kirchliche Früchte hervorgebracht, unter anderem 21 Priester.

Aufgrund dieses beträchtlichen Fortschrittes im Guten habe ich die apostolische Bewegung am 15. August 1991 auf Probe („ad experimentum“) für fünf Jahren anerkannt. Nach Anhörung des Priesterrates, aus dessen Reihen einige Unklarheiten formuliert worden sind, habe ich diese Frist verlängert.

In der Zwischenzeit ist festzustellen, dass das Leben der Apostolischen Bewegung die notwendigen juristischen und pastoralen Bestimmungen der Kirche in adäquater Weise erfüllt. Deshalb erkenne ich die apostolische Bewegung als authentischer Laienbewegung in endgültiger Form an.

## **Deshalb,**

- im Bewusstsein, dass jeder Weg der kirchlichen Erfahrung viel Zeit benötigt, damit die eigene Identität reifen kann und die Bedeutung des Charismas stärker als Gabe Gottes an die Kirche leuchten kann;
- im Vertrauen darauf, dass die Apostolische Bewegung in Treue auf ihre Sendung (Evangelisation und Nächstenliebe) antworten will und jede Mühe auf sich nimmt, um ihr Charisma in Gehorsam mit der Kirche und vollkommenerer Übereinstimmung mit ihrer Lehre zu entwickeln;
- im Vertrauen darauf, dass die Präsenz der Apostolischen Bewegung in anderen Bistümern, vom Zeitpunkt ihrer Existenz an, mit anderen Bewegungen den Weg weitergeht;
- in der Gewissheit, dass vor allem die Priester, die aus der Apostolischen Bewegung hervorgehen oder ihr nahestehen, ein Beispiel für einen offenen Diözesanklerus bilden. Sie sind gemeinsam auf dem Weg, diesen Teil der Kirche aufzubauen. In den Gemeinschaften sind sie dazu aufgerufen, aus der Kirche ein Haus und eine Schule der Gemeinschaft zu bilden, wie es der Papst in seinem

apostolischen Schreiben Novo Millenium Ineunte Nr. 43 sagt. Damit wird das Charisma der Laien immer mehr aufgewertet und die Vielfalt der Verbände und Bewegungen als Tatsache des einen Volk Gottes gefördert.

- in der Feststellung, dass die Apostolische Bewegung seit einiger Zeit in verschiedenen Bistümern Italiens präsent ist und von den entsprechenden Bischöfen gelobt wird, da durch seine Sendung v. a. in Pfarreien viele gute Früchte aufgehen

- nachdem ich die Ratgeber angehört habe,

- und durch dieses Dokument hier;

**anerkenne ich**

**Das Bestehen und die Aktivitäten der**

**APOSTOLISCHEN BEWEGUNG**

**Im Bistum von Catanzaro-Squillace**

**in endgültiger Form**

**und billige**

**die Statuten**

Ich anempfehle den geistigen und pastoralen Weg der Apostolischen Bewegung der heiligsten Dreifaltigkeit und Maria, Mutter der Erlösung, Licht des Weges der Menschen in diesem dritten christlichen Jahrtausend, das soeben erst begonnen hat.

Möge die Apostolische Bewegung dieses Geschenk in der Heiligkeit des Lebens würdigen und den zukünftigen Hirten der Kirche den Dienst im einen Geist anerbieten.

Catanzaro, am 18. Januar 2001, zu Beginn der Gebetswoche für die Einheit der Christen.